

# Die unerfüllte Reise an die Solätte

Aufgrund eines annullierten Fluges konnte die norwegische Schulbrassband nicht an der Solätte teilnehmen

Alles war geplant und die Vorfreude gross. Die «Tenor Skolekorps» aus Slitu, eine Schulbrassband aus Norwegen, sollte zu ihrem 45-jährigen Bestehen eine Woche im schönen Emmental verbringen. Dabei standen viele Highlights auf dem Programm. Unter anderem der gemeinsame Auftritt mit den Kadetten Burgdorf am Zapfenstreich, die Teilnahme an der Solätte und ein Bräteln mit den Kadetten Burgdorf am Mittwoch nach der Solätte.

Am Sonntag, 25. Juni 2017 um 3.15 Uhr sollte die Reise mit dem Transfer von Slitu zum Flughafen in Oslo starten. Am Vorabend um 21.19 Uhr erhielt jedoch die Organisatorin, Karin Nilsen-Winkler, eine erste SMS: We are sorry for the cancellation of your Norwegian flight. Ihr Mann rief sofort die angegebene Kundendienstnummer an, die natürlich total überlastet war. Der Kundendienst konnte weder Auskunft über die Situation noch Hilfe anbieten. Der einzige Rat war, dass sie am Montag wieder anrufen sollen, um das Geld für den annullierten Flug einzufordern. Der Auftritt am Zapfenstreich geriet somit arg ins Wanken. Die Organisatorin und ihr Mann wollten die Hoffnung auf eine Lösung noch nicht aufgeben und die Suche nach 41 Flugplätzen in die Schweiz am nächsten Morgen fortsetzen. Norwegian schrieb in einer weiteren SMS-Mitteilung am Sonntagmorgen, dass sie leider grosse Schwierigkeiten hätten, andere Transportmög-



Die «Tenor Skolekorps» freuen sich schon auf die nächste Solätte.

Bild: zvg

lichkeiten für die Gruppe zu finden und sich die Betroffenen deshalb selber auf die Suche nach freien Flugplätzen machen sollten. Als letzte Möglichkeit wurden sogar Charterfluggesellschaften angerufen. Aufgrund der hohen Kosten musste auch diese Möglichkeit verworfen werden. Traurig und wütend wurde der gesamten Reisegruppe mitgeteilt, dass die Reise ins Emmental und an die Solätte abgesagt werden musste. Am späteren Nachmittag traf sich die Gruppe im Garten der Dirigentin, um über die Geschehnisse zu informieren. Ein Reporter der lokalen Zeitung war auch vor Ort. Das Interesse der lokalen und nationalen Medien wurde immer grösser. Es stellte sich heraus, dass die «Tenor Skolekorps» bei Weitem

nicht die einzigen Betroffenen waren. Am folgenden Tag wurden von Norwegian über zwanzig weitere Flüge eingestellt. Personalmangel wurde der lokalen Zeitung als Grund angegeben. Die lokale Bevölkerung von Slitu und Umgebung kümmerte sich rührend um die jungen Musikanten. Es wurde sogar eine Geldspendenaktion gestartet, um ihnen die Möglichkeit zu bieten, mit der ganzen Gruppe einen Ausflug zu unternehmen.

Mit dem Halt der Kadetten Burgdorf im «Staudecher» am Nachmittagsumzug, sandten auch die Burgdorfer eine Grussbotschaft nach Norwegen.

Die schöne Nachricht ist, dass die Planung für die Musikreise an die Solätte 2018 bereits in vollem Gange ist. zvg